

Gemeinderat von Zürich

27.02.08

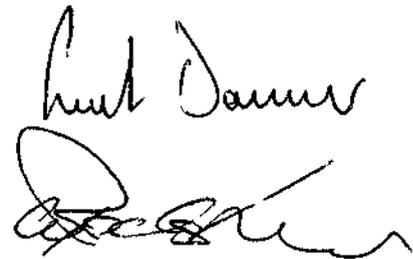
Postulatvon Ernst Danner (EVP)
und Urs Rechsteiner (CVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, während der EURO 08 an Orten mit grossem Publikumsaufmarsch gratis Trinkwasser in genügenden Mengen zur Verfügung zu stellen und auf dieses Angebot entsprechend aufmerksam zu machen.

Begründung:

Um den Alkoholkonsum und dessen negative Folgen während der Euro 08 einzudämmen, appelliert die Eidgenössische Kommission für Alkoholfragen (EKAL) an die Verantwortlichen der Austragungsstädte, alle möglichen Präventionsmassnahmen auszuschöpfen. Unter anderem schlägt die Kommission vor, während der Austragung der EURO 2008 an Plätzen mit grossem Publikumsaufmarsch gratis Trinkwasser - z. B. über Hydranten der städtischen Wasserversorgung - zur Verfügung zu stellen und auf dieses Angebot entsprechend aufmerksam zu machen. Die Kommission weist darauf hin, dass mit dem Vorschlag der Abgabe von Trinkwasser ein zusätzlicher Beitrag zur Reduktion des Gefährdungspotenzials für Gewalt und Unfälle geleistet werden kann. Sie weist zudem darauf hin, dass diese Präventionsmassnahme im Vergleich zu den Kosten einer Schadensbehebung deutlich günstiger ist.

Es rechtfertigt sich, diese Massnahme auch in Zürich umzusetzen, zumal sich damit die Gelegenheit bietet, auf die ausserordentlich gute Qualität des Züriwassers aufmerksam zu machen. Das Züriwasser kann auf diese Weise als Botschafter der hohen Lebensqualität und als sympathischer Werbeträger für unsere Stadt eingesetzt werden.



Antrag auf Dringlicherklärung